

WARNECKE, G. (1938): *Lycaena amanda* SCHN., ein in Norddeutschland in Ausbreitung befindlicher Tagfalter. — Ent. Rdschau 55, 245 bis 249.

WARNECKE, G. (1940): Nachträge zur Verbreitung von *Lycaena amanda* SCHN. in Deutschland. — Ent. Z. 54, 161.

WARNECKE, G. (1956): Die Großschmetterlinge des Niederelbegebietes und Schleswig-Holsteins. — Verh. Ver. naturwiss. Heimatforsch. Hamburg, 26—103.

BUCHBESPRECHUNGEN

ZAHRADNIK, J. (1985): Käfer Mittel- und Nordwesteuropas. Ein Bestimmungsbuch für Biologen und Naturfreunde. Mit 782 Abbildungen, davon 622 farbig im Text und auf 64 Tafeln. — Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin.

Seit REITTERs Zeiten haben Käferbücher, deren Basis Farbtafeln sind, immer wieder ihr Publikum gefunden. Sie haben auch immer dazu beigetragen, die Käferkenntnisse zu fördern. Wenn nun diese Bilder von besonders guter Qualität sind, wie im vorliegenden Band, so werden sie ihren Zweck ganz sicher voll erfüllen. Ein großes Lob gebührt deshalb Frau HOBERLANDTOVÁ und Herrn ZPĚVÁK für diese hervorragenden Illustrationen.

Man erwartet zweitens von einem derartigen Werk aussagekräftige Texte. Diesen Anspruch erfüllt der Autor durchweg. Er kennzeichnet die im Bild vorgestellten Arten ausreichend gut. Der Zugang zu den Arten wird wohl immer vom Farbbild ausgehen. Allerdings hat ZAHRADNIK versucht, einen Bilderschlüssel für die Familien aufzustellen, um auch den umgekehrten Weg zu ermöglichen. Vielleicht bewährt sich sein Vorschlag.

Dem Buch vorangestellt sind verschiedene allgemeine Kapitel über Bau, Lebensweise und Sammeln von Käfern, die sicher für den Anfänger sehr nützlich sind. Die Ausführungen über den Natur- und Artenschutz sollten bei einer Neuauflage vielleicht ausführlicher gehalten werden. Das Zitieren der betreffenden gesetzlichen Grundlagen reicht nicht, um dieses Thema zu erläutern. Der Leser wird mit Freude die Erläuterungen entomologischer Fachausdrücke am Schluß des Bandes benutzen, die man vielleicht bei einer Neuauflage noch erweitern könnte.

Kritik an der Auswahl der Arten zu üben ist bei derartigen Büchern leicht möglich. Darauf wird verzichtet. Auch kann man immer sagen, daß der eine oder andere Käfer nicht ganz naturgetreu abgebildet wurde. Auch auf solche Bemerkungen wird verzichtet. Denn insgesamt

WEISE, G. (1984): Beobachtungen zur Tagfalterfauna (Rhopalocera) und Vegetation im Gebiet Bad Liebenwerda, Wahrenbrück, Schraden und Maasdorfer Teiche. — Natur u. Landschaft Bez. Cottbus 6, 48—53.

Anschrift des Verfassers:
Dipl.-Biol. Rolf Reinhardt
F.-Meinig-Straße 138
Karl-Marx-Stadt
DDR - 9047

liegt eine sehr gelungene Publikation vor, zu der man den Autor, die Bildautoren sowie den Verlag sehr herzlich beglückwünschen kann.

B. Klausnitzer

STARY, P. (1987): Thematische Bibliographie der Blattlausparasitoide (Hymenoptera: Aphidiidae) der Welt 1758—1982. (Engl.). In: Monographien zur angewandten Entomologie, Bd. 25, Herg. W. SCHWENKE, Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin. 101 S.

Bei Untersuchungen von Blattläusen konnten schon zu Beginn der wissenschaftlichen Entomologie deren wichtigsten Feinde, die Blattlaus-Schlupfwespen (Aphidiidae), nachgewiesen werden. Seit man deren regulative Wirkung auf natürliche Blattlauspopulationen, eingeschlossen wirtschaftlich schädliche Arten, erkannt hat, wurde die Erforschung der Aphidiidae weltweit mit dem Ziel intensiviert, biologische Bekämpfungsverfahren gegen Blattläuse zu entwickeln. Diese Arbeiten dauern aufgrund der Komplexität der Zusammenhänge auch heute noch an. Folglich wächst somit auch die Zahl der Veröffentlichungen über Aphidiidae ständig weiter. Eine Zusammenstellung und Sichtung der sehr verstreut publizierten Spezialliteratur erschien dringend notwendig. Es ist das Verdienst des Autors, mit der vorliegenden Bibliographie diesem Bedürfnis nachgekommen zu sein.

Die gesamte Weltliteratur bis 1982 wurde erfaßt. Gegliedert ist die Bibliographie in 10 Sachgebiete: Grundlegende Arbeiten; Biosystematik; Morphologie und Anatomie; Ökologie und Individualentwicklung; Wirtsspezifität; Intraspezifische Kategorien und Genetik; Effekte der Parasitierung; Einfluß auf Blattlauspopulationen; Intraspezifische Verhältnisse; Integrierte Schädlingsbekämpfung unterteilt in 1. Biologische Bekämpfung, 2. Pestizide, andere Verbindungen und Umweltverschmutzung, 3. Habitatveränderungen und Ökosystembeziehungen, 4. Lockstoffe, 5. Resistenz, 6. Bekämpfung der Parasitoide als unerwünschte Insekten und 7. Integrierte Programme. Jedes Sachgebiet wird stichpunktartig zu Beginn der einzelnen Kapitel näher erläutert, so daß die interessierende, nach Autoren jeweils geordnete Literatur schnell auffindbar ist.

H. Pellmann

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen. 62](#)